

## Jahresbericht der UNITED school of sports

### Allgemeine Informationen

Das Jahr 2009 war ein erfolgreiches Jahr für die UNITED school of sports. Per Ende Dezember 2009 waren 143 Lernende aus 12 verschiedenen Kantonen an der UNITED eingeschrieben. Pro Ausbildungsjahr werden 2 Klassen geführt. Die UNITED ist damit die grösste Berufsfachschule für Sporttalente in der Schweiz.

Die Lernenden kommen aus 24 verschiedenen Sportarten und rund die Hälfte ist Mitglied eines nationalen Kaders. Im Rahmen des Swiss Olympic Labels 'Swiss Olympic Partner School' hat die UNITED 10 Sportpartner. Es sind dies: FC Zürich, Grasshopper Fussballsektion, Limmat-Nixen, Voléro Zürich, Basketball Academy Zürich, Kloten Flyers, Swiss Volley Zürich, FC Winterthur, GC/Amicitia Handball, Ostschweizer Tischtennisverband.

Die sportlichen Top-Erfolge unserer Lernenden:

- 4 U17- Fussballweltmeister
- 6. und 8. Rang an der JuniorInnen Snowboard-WM (Boardercross)
- 7. Rang an der U23-WM Rudern
- 2 Teilnehmer an der Fussball Champions League
- 1 Teilnehmer an der Handball Champions League
- 12 SchweizermeisterInnen auf Stufe Elite
- Über 25 SchweizermeisterInnen auf der Stufe Junioren

Folgende Lektionenzahlen wurden unterrichtet:

1. Ausbildungsjahr:	902 Unterricht,	234 Sport,	44 Stützunterricht
2. Ausbildungsjahr:	902 Unterricht,	234 Sport,	44 Stützunterricht
3. Ausbildungsjahr:	120 Unterricht,	156 Sport,	44 Stützunterricht
4. Ausbildungsjahr:	120 Unterricht,	156 Sport,	44 Stützunterricht
<i>TOTAL pro Lehrgang:</i>	<i>2044 Unterricht,</i>	<i>780 Sport,</i>	<i>176 Stützunterricht</i>

*Anmerkung: Die Sportlektionen werden nur von jenen Lernenden besucht, welche den von der Schule verlangten Trainingsumfang nicht schon im Verein abgedeckt haben. Die Trainings sind jahrgangsübergreifend.*

Ende 2009 waren 19 Personen an der UNITED school of sports angestellt. Davon waren 3 Lernende und 1 Lehrabgänger, der einen 6-monatigen Berufseinstieg bei uns machte. Der gesamte Stellenumfang beträgt rund 10 Vollzeitstellen.

## Schulalltag der UNITED school of sports

Im Sommer 2009 haben 14 Lernende der Klasse 05 die Lehrabschlussprüfung absolviert. Alle haben bestanden. Ein Lernender erreichte den Eidgenössischen Rang mit dem Notenschnitt von 5,3. 2 Repetenten haben die Abschlussprüfung wiederholt. Beide haben wieder nicht bestanden. Diese Lernenden hatten sich mit Kursen ausserhalb der UNITED auf die Wiederholung des Qualifikationsverfahrens vorbereitet.

Im August 2009 haben 42 neue Lernende, aufgeteilt in den Klassen 09A und 09B, ihre KV-Ausbildung für Sporttalente an der UNITED aufgenommen. 21 dieser Lernenden besitzen eine Swiss Olympic Talent Card National, 9 eine Talent Card Regional. Erstmals sind Vertreter der Sportarten Badminton, Wasserspringen, Taekwondo an unserer Schule zu finden. Der Frauenanteil bei den neuen Klassen beträgt knapp 40 %. Das ist so viel wie noch nie zuvor!

Im Jahr 2009 fand an der UNITED während 41 Wochen Unterricht statt. Dieser sieht für die Klassen der ersten beiden Ausbildungsjahre 16 Lektionen geführten Unterrichts pro Woche vor sowie 6 Lektionen betreute Lernzeit für die Erledigung von Hausaufgaben, die Prüfungsvorbereitung und das Aufarbeiten von verpasstem Stoff. An zwei Wochen des Jahres haben die Klassen gemäss Reglement Ausbildungseinheiten erarbeitet. Im letzten Februar 2009 wurde eine Spezialwoche zum Thema „Sport und Ernährung“ durchgeführt. Dafür wurde unter anderem eine externe Ernährungsberaterin für die Arbeit mit den Klassen engagiert. Somit kam jede/r Lernende der UNITED gesamthaft in den Genuss von 902 Lektionen Unterricht.

Darüber hinaus wurden in 2 so genannten Repetitionswochen leistungsschwächere Lernende nach den Herbst- bzw. Frühlingsferien jeweils während 22 Lektionen pro Woche (Total 44 Lektionen) in Stützkursen gefördert.

Die Klassen des 3. und 4. Ausbildungsjahres besuchten den Unterricht jeweils am Freitagnachmittag. Es fanden in 39 Wochen jeweils 2-3 Lektionen Unterricht statt. Hinzu kamen 4-5 Vorbereitungstage für die LAP. Insgesamt sind dies somit rund 120 Lektionen pro Lernende für das ganze Jahr.

Insgesamt unterrichten 10 Personen an der UNITED in einem Stellenumfang von rund 450 Stellenprozent.

## Ausbildungsverbund für Sporttalente

Im Sommer 2009 konnten 35 Lernende der UNITED, die für das 5. Semester promoviert wurden, ihren berufspraktischen Teil der KV-Ausbildung für Sporttalente in einem Verbundbetrieb beginnen.

Wir konnten 16 neue Betriebe zur Ausbildung von Lernenden gewinnen. Mit allen Betrieben wurde einen Verbundvertrag ausgehandelt und unterzeichnet. 19 Lernende konnten bei bestehenden Verbundpartnern ihre berufspraktische Ausbildung starten. Davon nahmen 6 Betriebe gleich zwei UNITED-Lernende in die Ausbildung.

Mit denjenigen Lernenden, welche bereits im Sommer 2008 mit der berufspraktischen Ausbildung begonnen haben, sind nun 60 Lernende in verschiedenen Betrieben platziert.

Seit diesem Schuljahr arbeiten wir für die Branche Dienstleistung und Administration intensiv mit der IGKG Zueri zusammen. Wir haben jeweils 2 Klassen, die parallel von kompetenten und sportorientierten üK-LeiterInnen unterrichtet werden. Mit CYP (Branche Bank) haben wir bereits 4 erfolgreiche Banker ausbilden können. In folgenden Branchen wurden in diesem Jahr UNITED-Lernende ausgebildet: Dienstleistung und Administration, öffentliche Verwaltung, Treuhand, Handel, Hotel und Tourismus.

Mit allen Verbundpartnern stehen wir in engem Kontakt. So konnten wir nach auftretenden Problemen einen Lernenden nach circa einem Jahr umplatzieren. Ebenfalls konnten wir nach der Rückkehr von unseren U17- Fussballweltmeistern als Vermittlerin den betroffenen Betrieb in der Ausbildungsfunktion unterstützen. Um die Aufgaben im Ausbildungsverbund bewältigen zu können, haben wir ca. 80 Stellenprozent eingesetzt.

## UNITED sports academy

Um den wachsenden Bedürfnissen unserer Lernenden nach zusätzlichem Training und Beratung im Leistungssport gerecht zuwerden, haben wir die UNITED sports academy, ein modernes, sportartübergreifendes Leistungszentrum der UNITED school of sports in Zürich, gegründet. Die Leistungssport Akademie hat im Jahr 09 folgende Massnahmen durchgeführt:

- Förderung allgemeiner sportartübergreifender athletischer und koordinativer Fähigkeiten und Fertigkeiten durch Gruppentraining (**Morgentraining**). 42 Lernende aus 14 Sportarten nahmen an diesen Trainings teil. Trainingsumfang: 3x pro Woche Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, 8.30-10.00 Uhr, Trainingsumfang total: 180 Stunden

- Überprüfung der Trainingswirksamkeit von Morgentraining und Personal Coaching durch den Einsatz sportwissenschaftlich anerkannter Leistungstests; Interpretation und Weiterleitung der Testresultate zur Diskussion mit den HeimtrainerInnen. Es werden 2 Tests pro Jahr durchgeführt. Testdauer: jeweils 3 Tage à 2 Stunden, Anzahl SportlerInnen: 84, Ergebnis: Verbesserung Schul- und Leistungsdurchschnittes um 0.7 Notenpunkte seit 2007
- Förderung des Internationalen Leistungsdenkens durch Teilnahme an Auslandstrainingslagern einschliesslich Ausgangs- und Finaltest. Es wurden 2 Trainingslager in den Leistungszentren Stellenbosch, Südafrika und Monte Gordo, Portugal durchgeführt. Dauer der Trainingslager: 16-18 Tage, Anzahl SportlerInnen total Jahr 2009: 6, Ergebnis: 86% Leistungssteigerung

Des weiteren wurden Angebote im Personaltraining, Mentaltraining und in der Ernährungsberatung von unseren Lernenden belegt. Eine kompetente sportmedizinische Betreuung unserer Lernenden wurde durch unseren Sport Medical Partner, die SportClinik Zürich sichergestellt.

Im Trainingsbereich wurden 3 diplomierte Sportlehrkräfte als Trainer eingesetzt (Das Training ist in die Bereiche Schnellkraft-, Kraft- und Ausdauertraining unterteilt – jeder Trainer arbeitet in seinem Spezialbereich).

Der verantwortliche Sportkoordinator besuchte in regelmässigen Abständen die Vereinstrainings unserer Lernenden. Dabei fand ein Austausch bezüglich der Testergebnisse der Leistungstests und der Trainingsinhalte für das Morgentraining statt. Einmal pro Jahr wurden zudem die TrainerInnen zu einem Meeting eingeladen. Dem Sportkoordinator steht dafür ein Arbeitspensum von 40% zur Verfügung

Februar 2010, ro, on, pb, ec